

aktuell
Projektnachrichten

Ukraine Wenn Lernen Leben retten kann

ora
international

Neues Projekt: Minenauf-
klärung für Kriegskinder
in der Ukraine

Einfach in der
TWINT-APP scannen
und sicher spenden!





Ein Morgen, der alles ver- ändern kann



Als Olena an diesem Morgen das Klassenzimmer betritt, ist sie wie immer fröhlich. Die Zwölfjährige aus der Region Cherkasy liebt es zu lernen und für einen Moment scheint der Krieg weit weg. Dann beginnt eine Unterrichtsstunde, die wichtiger ist als viele andere: Minenaufklärung.

„Stellt euch vor, ihr seht etwas Glänzendes auf dem Boden. Eine kleine silberne Kugel zum Beispiel. Würdet ihr sie aufheben?“, fragt Marina Makarenko, Trainerin und Projektleiterin von ora Partnerorganisation vor Ort in der Ukraine. Einige Kinder nicken, andere zucken die Schultern. Olena auch.

Sie hätte es wahrscheinlich getan. Und genau das macht diese Unterrichtsstunde so wichtig.

In der Ukraine, dem inzwischen am stärksten verminnten Land der Welt, liegen explosive Überreste oft direkt am Wegesrand, im Gras oder sogar auf Spielplätzen. Manche sehen aus wie harmlose Bälle oder bunte Gegenstände, die Kinder neugierig machen. Ihr natürlicher Entdeckerdrang kann dann lebensgefährlich werden.

"Ich wusste nicht, dass das gefährlich ist, ...

... flüstert Olena ihrer Banknachbarin ins Ohr, als Marina erklärt, dass solche „glänzenden Kugeln“ oft Teile von Streumunition sind.

Was die Kinder lernen: Wissen, das schützt

ora Partnerorganisation Modern Village and Town, offiziell zertifiziert vom ukrainischen Verteidigungsministerium als Minenaktions-Organisation, führt diese lebensrettenden Unterrichtsstunden durch. In über 87 solcher Workshops konnten sie bereits



Marina Makarenko (rechts) ist die Projektleiterin des Minenaufklärungsprojektes, welches ora seit diesem Jahr in der Ukraine unterstützt



mehr als 2'500 Kinder und Erwachsene erreichen. Neun speziell geschulte Trainerinnen und Trainer besuchen Schulen und Gemeinden in der ganzen Ukraine und erklären Kindern:

- wie sie Minen und explosive Gegenstände erkennen,
- wie sie Minen und explosive Gegenstände erkennen,
- und warum sie niemals etwas Unbekanntes berühren dürfen.

Die Kinder hören aufmerksam zu, stellen Fragen und erzählen von Dingen, die sie gesehen haben. Und manchmal beginnt ein Kind mitten im Unterricht zu weinen, weil die Angst und die Erinnerungen noch so nah sind.

Warum dieses Projekt jetzt so dringend ist

Als Hilfswerk möchten wir dort helfen, wo Gefahr und Hilflosigkeit besonders gross sind. In der Ukraine leben tausende Kinder



Experten schätzen, dass mehr als 160'000 Quadratkilometer in der Ukraine vermint sind, das ist die vierfache Fläche der Schweiz. Minenaufklärung in ukrainischen Schulen ist drum lebenswichtig.

jeden Tag in grosser Unsicherheit. Sie spielen draussen, gehen zur Schule, helfen ihren Eltern und begegnen dabei manchmal Dingen, die sie nicht einordnen können. Mit Ihrer Unterstützung können wir ab diesem Frühjahr Schulungen für genau diese Kinder ermöglichen, damit sie gefährliche Situationen rechtzeitig erkennen und vermeiden können.

"Euer Herz lasse sich nicht erschrecken."
(Johannes 14,27)

Dieser Bibelvers begleitet uns in diesem Projekt. Denn Angst ist ein ständiger Begleiter der Kinder in der Ukraine. Doch

durch Wissen und Aufklärung darf ihre Angst kleiner werden und neue Zuversicht wachsen.

Ein geschütztes Leben für Olena und viele andere

Am Ende der Schulung spricht Trainerin Marina zusammenfassend einfache, aber klare Worte: „Berührt nichts Unbekanntes. Geht weg. Holt Hilfe.“ Olena hört aufmerksam zu. Dieses Wissen begleitet sie nun, wie ein stiller Schutz. Vielleicht wird sie es nie brauchen. Und doch ist es gut zu wissen, dass Gott Wege schenkt, Kinder zu bewahren. Manchmal durch Menschen, die aufklären und helfen.

Wenn Sie heute gemeinsam mit uns Verantwortung übernehmen wollen für die Kinder in der Ukraine, die ohne eigene Schuld in Gefahr leben, dann freuen wir uns über Ihre Spende für dieses wichtige Projekt!



! Minenaufklärung – Ihre Hilfe rettet Leben!

Ein Workshop kostet **460 Franken und schützt eine ganze Schulklasse** (25–30 Kinder). Er beinhaltet:

- ✓ Ein geschultes Team vor Ort
- ✓ Leicht verständliche Wissensvermittlung für Kinder
- ✓ Materialien zum mit nach Hause nehmen und weitergeben
- ✓ Nachbetreuung der Schulklassen

Jeder Betrag hilft, die Schulungen auszuweiten

Einfach scannen und sicher per TWINT spenden:





„Es gibt kein
grösseres Geschenk,
als das Herz
eines Menschen zu
erwärmen.“

oras Winteraktion
2025

Hilfe für Herzen und Häuser

Wenn der Winter kommt, macht die Kälte vor den Haustüren der Armen in Osteuropa keinen Halt. In vielen Häusern ist es kaum wärmer als draussen. Nicht, weil niemand heizen möchte, sondern weil das Geld dafür fehlt. Menschen sitzen mit so viel Kleidung wie möglich in ihren Stuben, sparen jedes Holzsplit, jede Kohle, jede Stunde Wärme. Lebensmittel werden

knapp und die Sorge, wie sie die Wintertage überstehen sollen, ist allgegenwärtig. Dass ora auch letzten Winter genau hier helfen konnten, verdanken wir Ihnen.

Ihre Hilfe wärmt – ganz konkret

Dank Ihrer Unterstützung konnten wir in Moldawien und Rumänien über 80 bedürf-

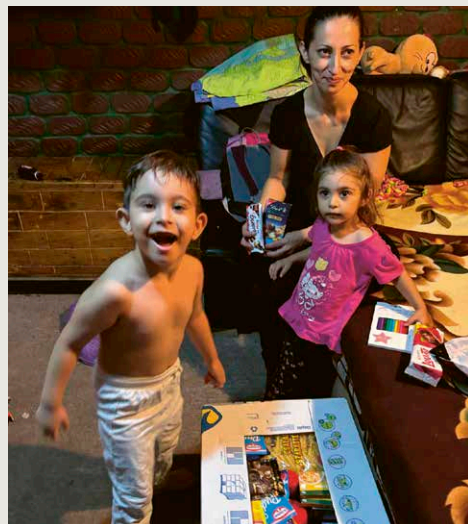
tige Familien und alleinstehende Senioren mit reichlich Lebensmitteln und Heizmaterial beschenken. Für sie bedeutete das: warme Mahlzeiten, eine geheizte Stube, Nächte ohne Angst vor der Kälte. Auch die Vorratskammern von 10 Sozialeinrichtungen konnte ora füllen. Darunter 5 Kinderzentren, ein Kinderheim, ein Obdachlosenheim, ein Frauenhaus und ein Altersheim.



Weihnachten, das Herzen berührt

Ein ganz anderer, aber ebenso bewegender Moment spielte sich an Weihnachten ab. In allen ora-Projektländern – Moldawien, Rumänien, Indien, Haiti, Guinea-Bissau, Ruanda und Venezuela – konnten fast 1'000 Kinder einen Weihnachtstag erleben, der ihnen lange in Erinnerung bleiben wird. Festliches Essen, Gemeinschaft und ein liebevoll ausgesuchtes Geschenk liessen Kinderherzen vor Freude hüpfen und für einen Moment traten Sorgen, Hunger und Ängste in den Hintergrund.

Im Namen der Familien, der Senioren, der Kinder und unserer Projektpartner vor Ort danken wir Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Verbundenheit mit unserer Arbeit. Gott segne Sie reichlich!





Ein Tag Hoffnung – mein Geburtstag für Kinder in Not

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, Ihren Geburtstag zu etwas ganz Besonderem zu machen – also nicht nur für sich selbst, sondern auch für andere? Mit oras Aktion „Ein Tag Hoffnung“ laden wir Sie herzlich ein, Ihren Geburtstag zu einem Tag der Nächstenliebe zu machen. Statt Geschenken können Ihre Familie, Freunde und Bekannten eine Spende für Kinder in oras Projekten schenken – in Ihrem Namen. Denn: Jeder Tag, an dem ein Kind satt wird, zur Schule gehen kann oder medizinisch versorgt wird, ist ein Tag voller Hoffnung!

So funktioniert es:

- Sie teilen Ihren Gästen mit, dass Sie sich zum Geburtstag statt Geschenken eine Spende für Ihr ora-

Herzensprojekt wünschen. Im Vorfeld können wir dieses gerne zusammen bestimmen.

- Auf Wunsch stellen Ihnen vorbereitete Spendenkarten zur Verfügung.
- Wir senden Ihnen später einen kleinen Überblick über die Spenden, die an Ihrem Ehrentag eingegangen sind – und zeigen Ihnen, was durch diese Hilfe möglich wurde.

Ihr Geburtstag – ein Segen für andere. Wenn Sie Interesse an dieser Aktion haben rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

„Niemand ist nutzlos in dieser Welt,
der einem anderen die Bürde leichter macht.“

(CHARLES DICKENS)



IMPRESSUM

Verleger & Herausgeber **ora international**
Überkonfessionelles christliches Hilfswerk

Adresse **Bernstrasse 26, 3125 Toffen**

Telefon **031 982 01 02**

E-Mail **ora@ora-international.ch**

Internet **www.ora-international.ch**



Redaktion **Ulrike Friedrich**

Spenden-IBAN:
CH50 0900 0000 3001 9969 6

Oder einfach scannen
und sicher spenden!



Spenden an ora international sind steuerlich
abzugsfähig:

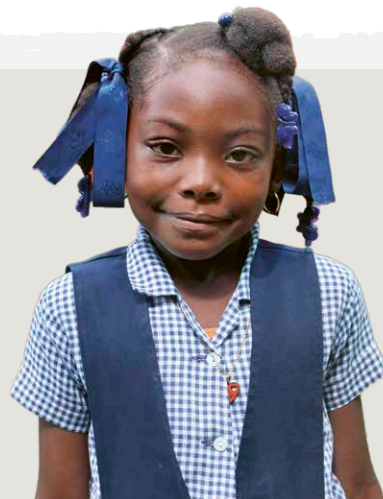
ora international ist durch die Genehmigung der kantonalen
Behörden als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt.
Die jährliche Spendenbescheinigung wird Ihnen automatisch
im Januar zugestellt.

Abdrucke von Bild und Text sind erwünscht.

© ora international, März 2026, 1'000 Exemplare



Pate gesucht: Lernen Sie Sheslie aus Haiti kennen



Sheslie ist 8 Jahre alt und lebt mit ihren Eltern in einer kleinen Hütte mit Blechdach und Planenwänden. Mutter und Vater bewirtschaften einen kleinen Acker und versuchen damit ihr Auskommen zu sichern. Sheslie liebt es zur Schule zu gehen. Sie freut sich immer darauf, wenn sie die 2. Klasse der Dorfschule in Lougou besuchen kann. Doch die Armut ihrer Familie macht einen regelmässigen Schulbesuch unsicher. Dabei träumt das Mädchen von mehr: von Chancen, zu lernen, zu wachsen und ihre Welt zu entdecken. Mit einer ora-Kinderpatenschaft können Sie Sheslie regelmässig zur Schule schicken, ihr Nahrung, Kleidung und Sicherheit schenken und ihr Leben nachhaltig verändern. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie Sheslie noch heute auf Ihrem Weg begleiten wollen!